



Schutz der Privatsphäre trotz globaler Überwachung?

Prof. Dr. Hannes Federrath

Sicherheit in verteilten Systemen (SVS)

<http://svs.informatik.uni-hamburg.de>

Schutz der Privatsphäre trotz globaler Überwachung?

- Privatsphäre = Recht auf informationelle Selbstbestimmung
 - Recht des einzelnen Menschen, grundsätzlich selbst darüber bestimmen zu dürfen, wer wann was über sie oder ihn erfährt
- Globale Überwachung
 - Beobachtung, Datenerhebung und Auswertung von digitalen Spuren, die Menschen und Unternehmen in technischen Systemen bei deren Nutzung hinterlassen



Recht auf informationelle Selbstbestimmung

»Freie Entfaltung der Persönlichkeit setzt unter den modernen Bedingungen der Datenverarbeitung den *Schutz des Einzelnen gegen unbegrenzte Erhebung, Speicherung, Verwendung und Weitergabe seiner persönlichen Daten* voraus. ...

Wer nicht mit hinreichender Sicherheit überschauen kann, welche ihn betreffenden Informationen in bestimmten Bereichen seiner sozialen Umwelt bekannt sind, und wer das Wissen möglicher Kommunikationspartner nicht einigermaßen abzuschätzen vermag, kann in seiner Freiheit wesentlich gehemmt werden, aus eigener Selbstbestimmung zu planen oder zu entscheiden.

Mit dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung wäre eine Gesellschaftsordnung nicht vereinbar, in der Bürger nicht mehr wissen können, wer was wann und bei welcher Gelegenheit über sie weiß.«

aus dem Volkszählungsurteil des Bundesverfassungsgerichts
vom 15. Dezember 1983 1 BvR 209/83 Abschnitt C II.1, S. 43

Aufgabe des Staates: Schutz seiner Bürger

■ Thomas Hobbes (1588-1679): Staat als Beschützer der Bürger

- Der Staat hat das Leben seiner Bürger zu schützen, ebenso dessen Besitz und Freiheit.
- Staat gibt Regeln für das Zusammenleben der Menschen vor.
- Je stärker der Staat, umso besser kann er Eigentum und Freiheit schützen.
- Die Bürger haben dem Staat das Monopol der legitimen Machtausübung gegeben.

nach: Hobbes: Leviathan (1651)

■ Problem:

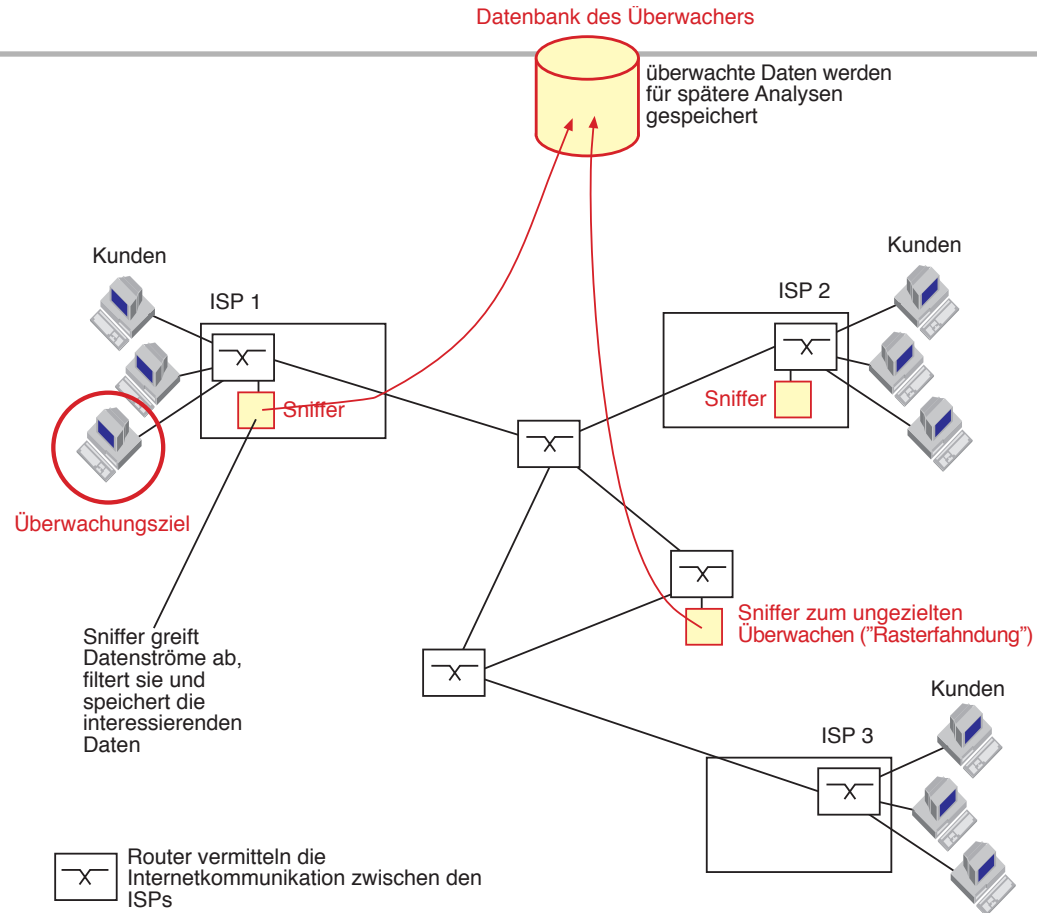
- Hobbes' Staatsmodell ist auch »kompatibel« mit dem Konzept eines Überwachungsstaates.
 - Recht auf informationelle Selbstbestimmung aufgegeben
- Auch vom Staat gehen Gefahren aus:
 - Am Ende dient der Staat nur noch seiner Selbsterhaltung.

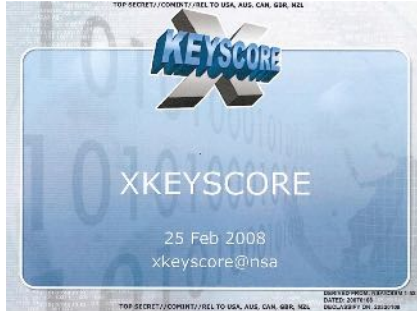
Eingriffstiefe in die Freiheit

- Darf sich der Staat solcher Angriffsmethoden bedienen?

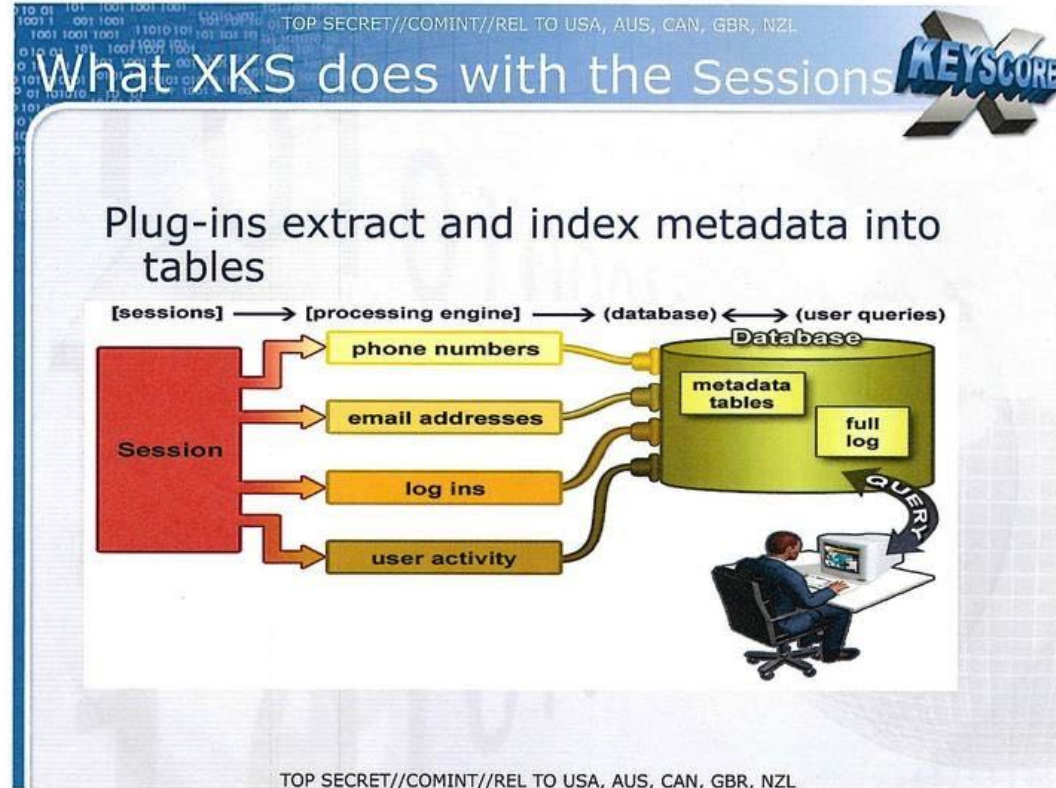
	Spurensuche	Protokollierung	Überwachung	Angriff
Reaktiv	✓	Anfrage an Dienstanbieter	TKÜ	Tallin Manual
Präventiv	Rasterfahndung	Vorratsdatenspeicherung	XKeyScore	⊘

Carnivore





Quelle: Wikimedia



Soziale Netze und Datenschutz – Der Fall »Strava Heatmap«

- Fitness-Tracker Website veröffentlicht beliebte Laufstrecken
- Soldaten des US-Militärs offiziell ausgestattet mit Fitness-Tracker
- Öffentliche »Heatmap« enthüllt ungewollt geheime US-Bases im Ausland



Sources:

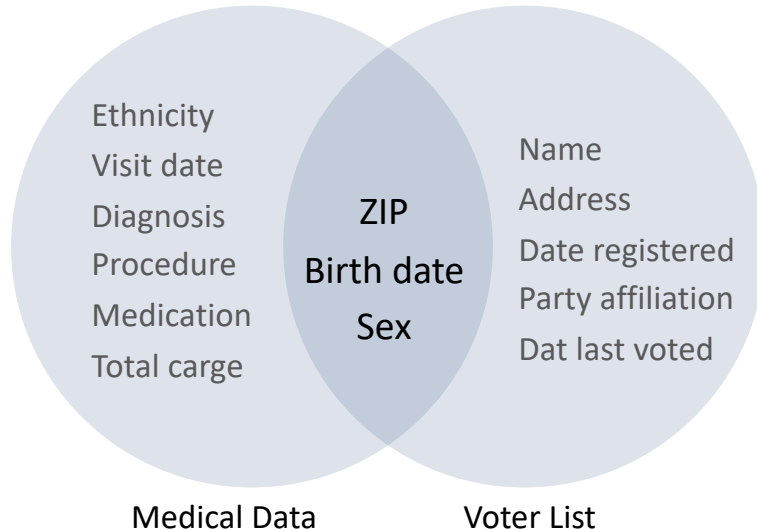
<https://twitter.com/Nrg8000/status/957318498102865920>

<https://www.theguardian.com/us-news/2018/jan/29/pentagon-strava-fitness-security-us-military>



Vermeintlich anonymes
medizinisches Register mit
Daten von US-Bürgern...

...wurde verknüpft mit
öffentlich zugänglichen US-
Wählerverzeichnissen



Beide Datensätze enthalten Geschlecht, Geburtsdatum, Postleitzahl.

Ergebnisse:

- Identifizierung der Krankenakte des ehem. Gouverneurs von Massachusetts, William Weld, war möglich
- Insgesamt 87 Prozent der US-Bevölkerung kann re-identifiziert werden



Latanya Sweeney entwickelte
das Konzept der k-Anonymität.

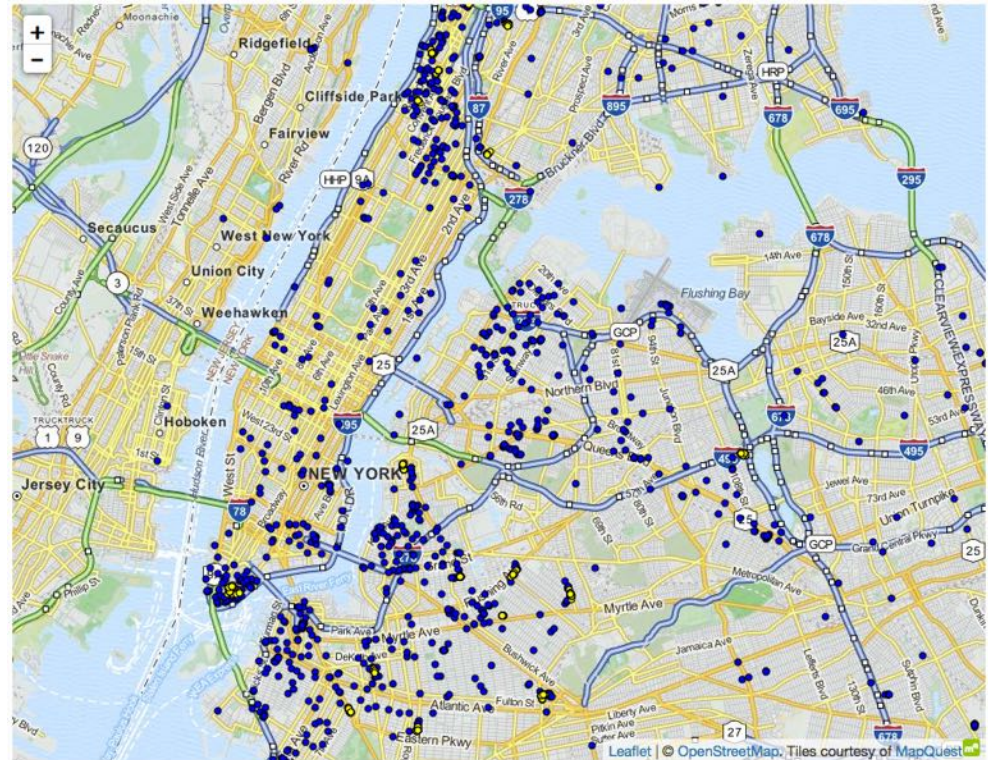
Pseudonymisierte Daten...

...können Persönlichkeitsrechte verletzen.

20 GByte of pseudonymisierter Daten von
170 Mio. Taxifahrten der New Yorker Taxi-
gesellschaft

Daten öffentlich abrufbar unter:

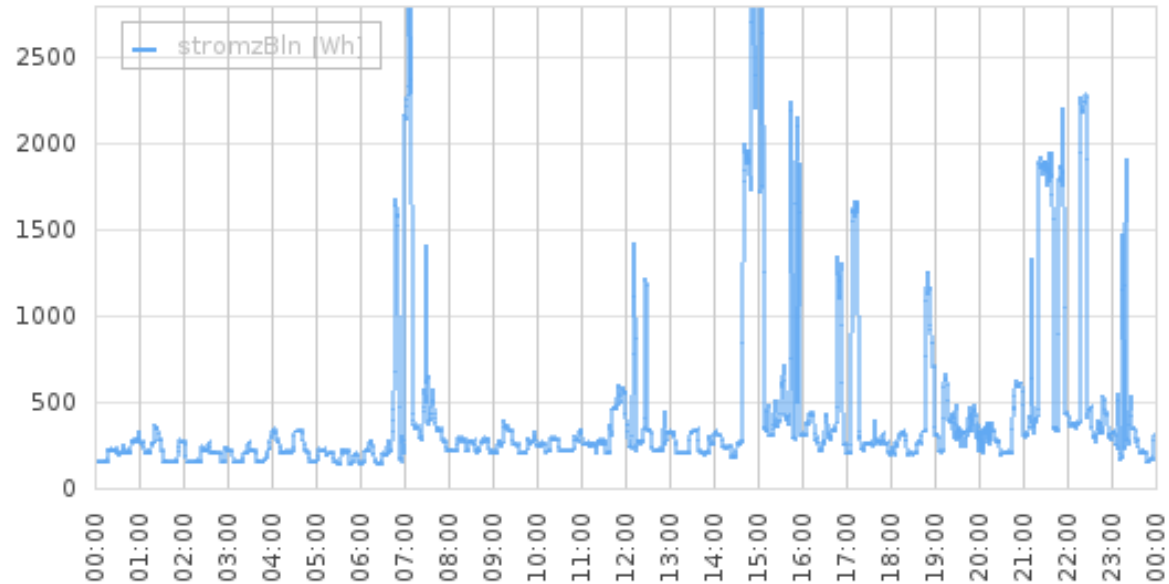
<http://www.andresmh.com/nyctaxitrips/>



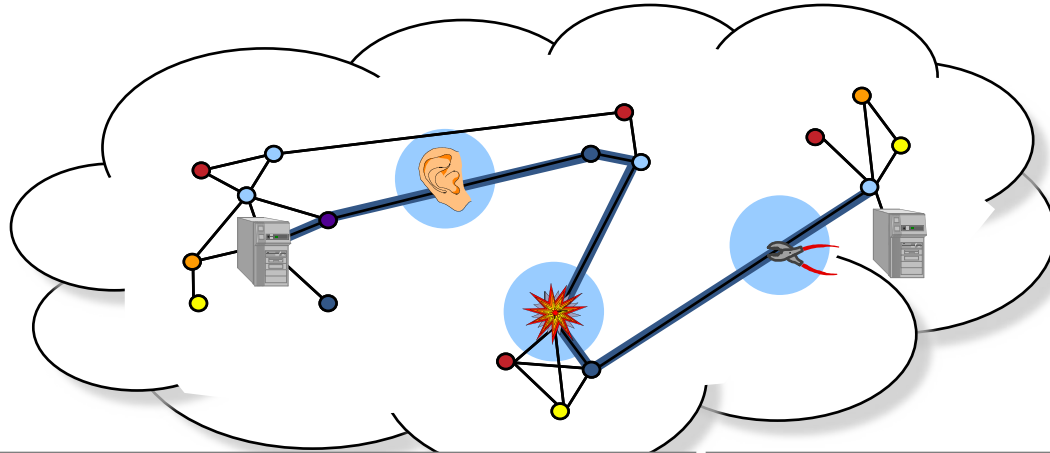
Drop-off locations for trips starting at Larry Flynt's Hustler Club between
midnight and 6 am during 2013.

Source: <http://content.research.neustar.biz/blog/differential-privacy/stripeRaw.html>

Stromverbrauch verrät Infos über persönliche Lebensverhältnisse



- verteiltes System
- sehr viele Betreiber
- sehr viele Anwender
- gegensätzliche Sicherheitsinteressen



Bedrohungen:



unbefugter Informationsgewinn



unbefugte Modifikation



unbefugte Beeinträchtigung der Funktionalität

Schutz der

Vertraulichkeit

Integrität

Verfügbarkeit

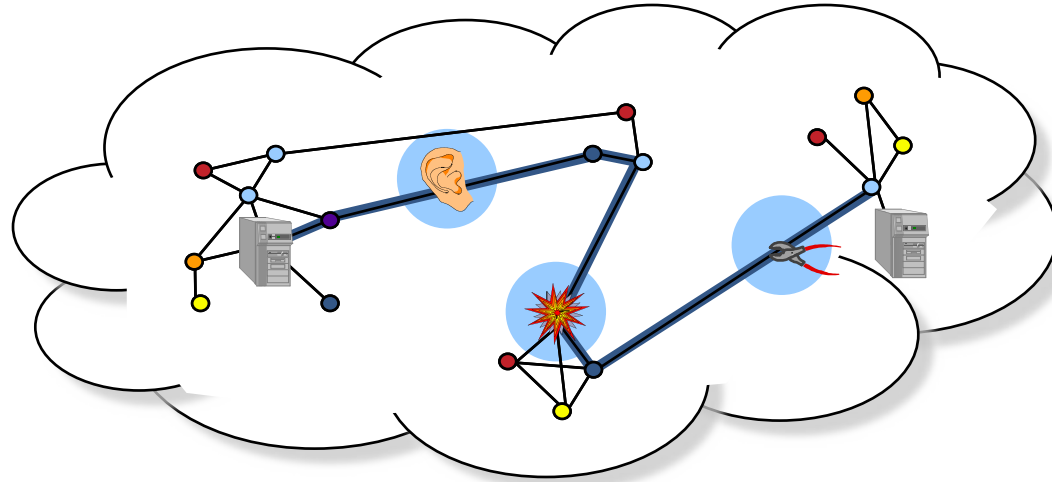
1969 wurde das Internet gegründet.

- verteiltes System

- sehr wenige Betreiber
- wenige Anwender
- kooperativer Ansatz
- geschlossenes System
- Vertrauensmodell

unbefugter Informationsgewinn (Vertraulichkeit) und unbefugte Modifikation (Integrität) hatten noch untergeordnete Bedeutung

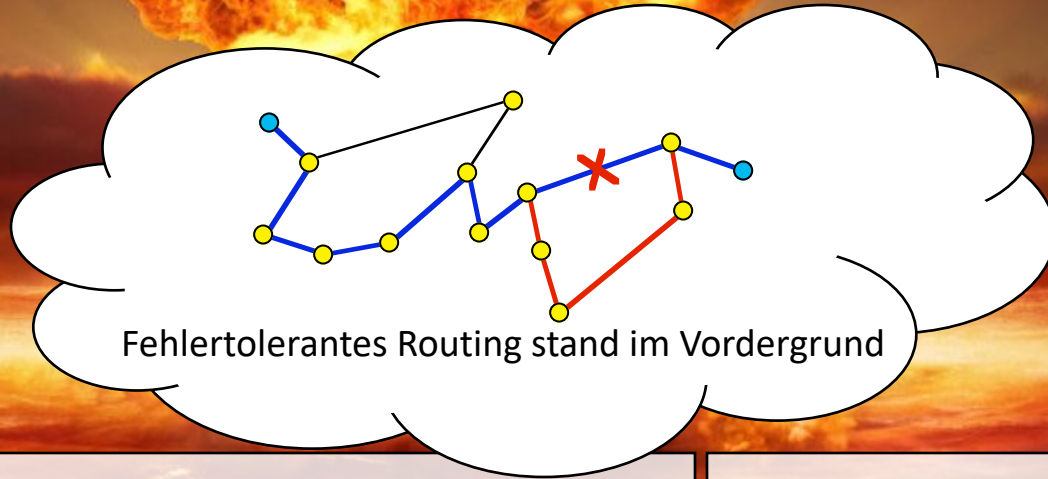
- Schutz vor außen stehenden Angreifern



unbefugte Beeinträchtigung der Funktionalität

Integrität

Verfügbarkeit



Bedrohungen:

unbefugter Informationsgewinn

unbefugte Modifikation



unbefugte Beeinträchtigung der Funktionalität

Schutz der

Vertraulichkeit

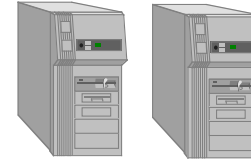
Integrität

Verfügbarkeit

Verfügbarkeit: Redundanz und Diversität

■ Redundanz

- Mehrfache Auslegung von Systemkomponenten
- Bei Ausfall übernimmt Ersatzkomponente



Beispiel: Doppelung

■ Diversität

- Verschiedenartigkeit der Herkünfte
- Tolerieren von systematischen Fehlern und verdeckten trojanischen Pferden
- Unabhängige Entwicklung von redundanten (Software)-Komponenten

Bedrohungen:



unbefugter Informationsgewinn



unbefugte Modifikation



unbefugte Beeinträchtigung der Funktionalität

Schutz der

Vertraulichkeit

Integrität

Verfügbarkeit

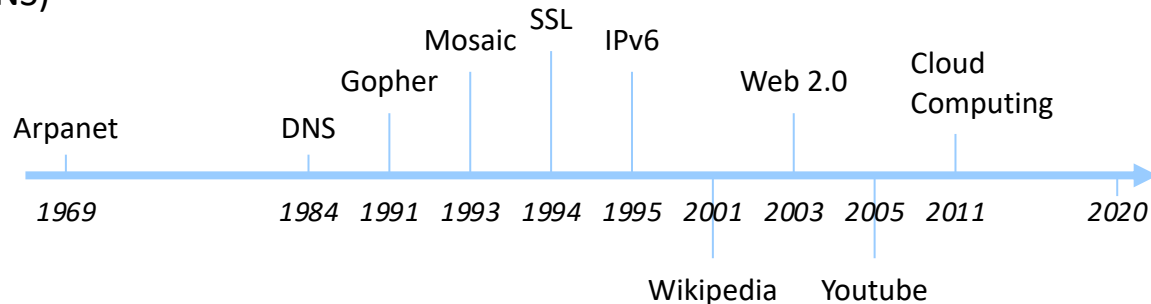
Schutz der Vertraulichkeit und Integrität

- Erstes tragfähiges Konzept zum Schutz der Vertraulichkeit und Integrität
 - 1994 Secure Sockets Layer (SSL)
 - heute Transport Layer Security (TLS)

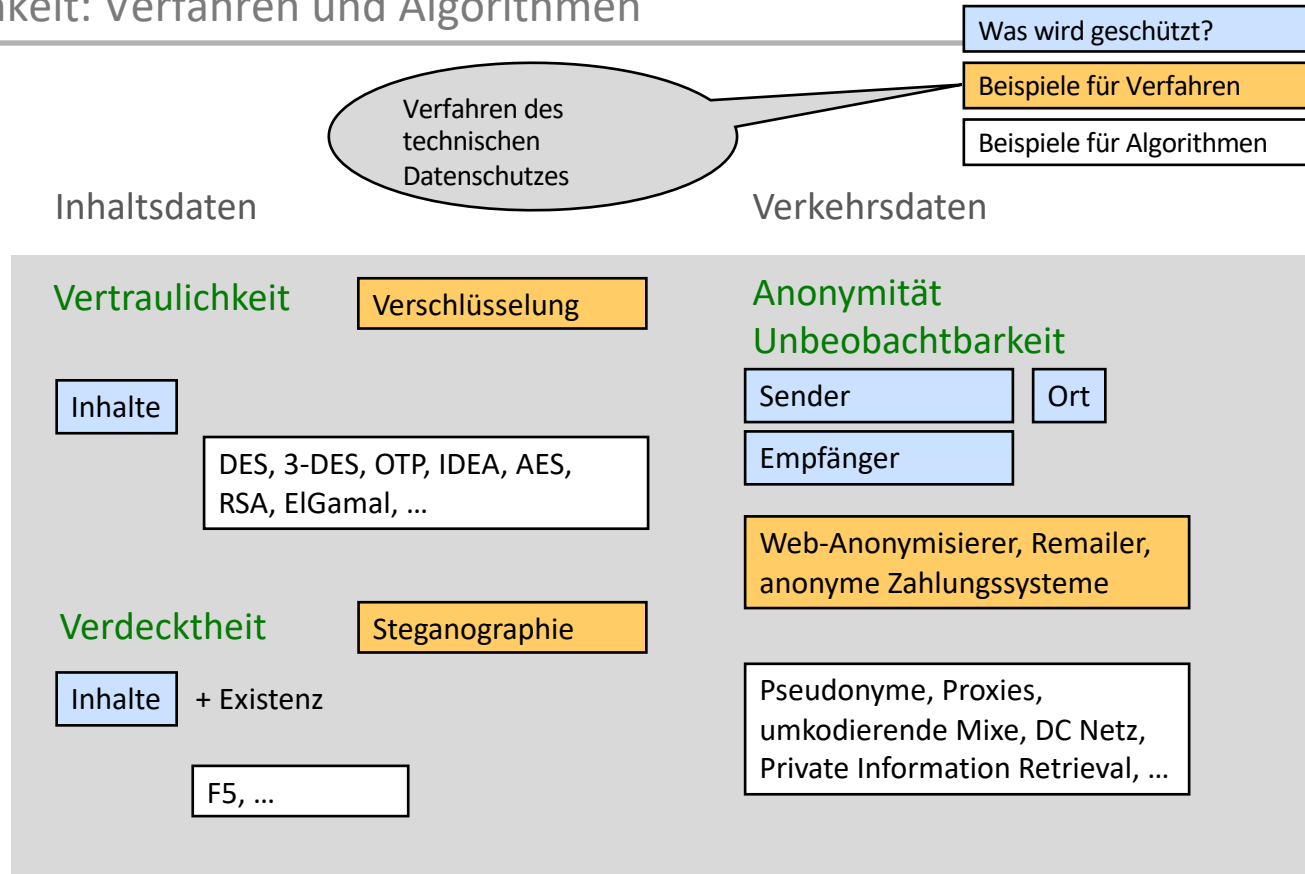
SSL/TLS ist auch heute noch die eierlegende Wollmilchsau der IT-Sicherheit im Internet.

- Zum Vergleich

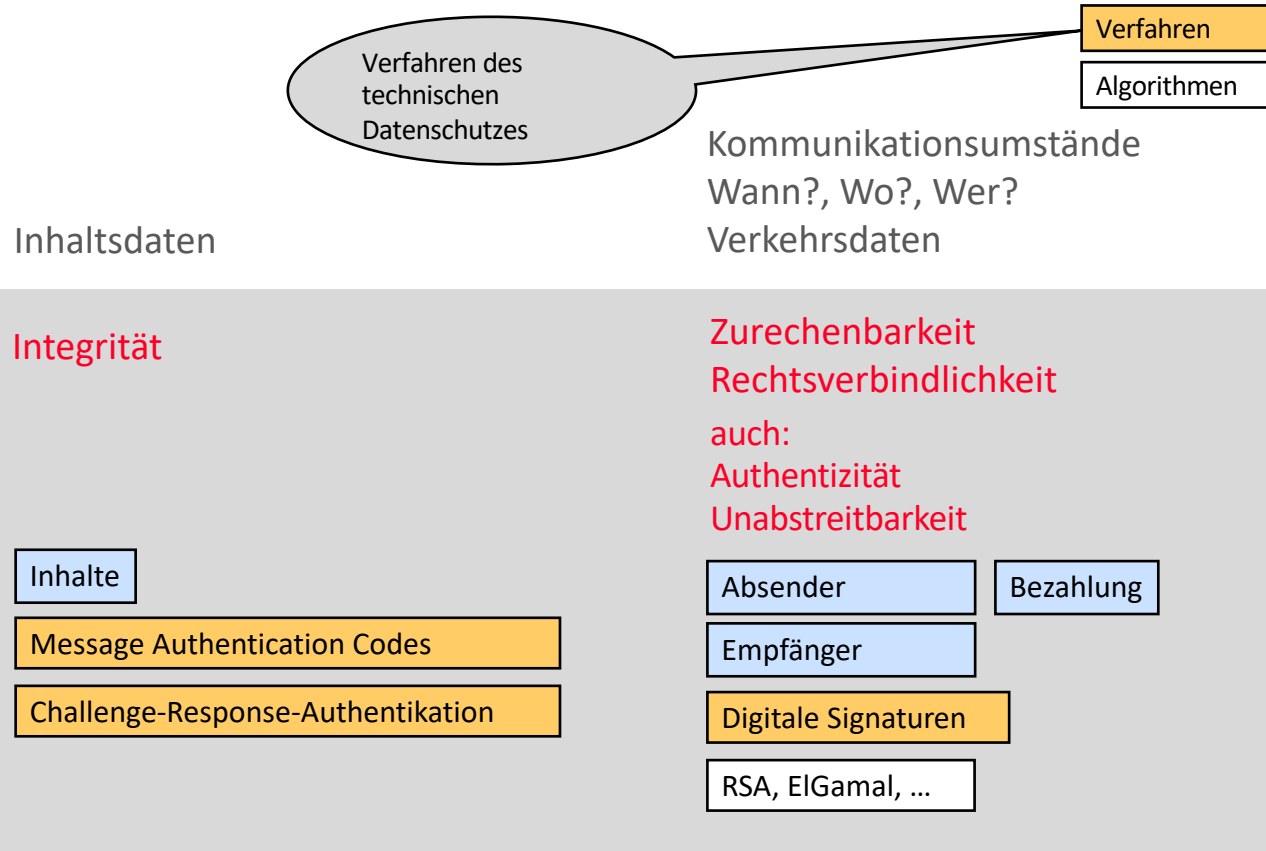
- 1969 Arpanet
- 1984 Domain Name System (DNS)
- 1991 Hypertext (Gopher)
- 1993 Webbrowser (Mosaic)



Vertraulichkeit: Verfahren und Algorithmen



Integrität und Zurechenbarkeit, Rechtsverbindlichkeit



Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit in zwei Dimensionen

Kommunikationsgegenstand

Was?, Worüber?

Inhaltsdaten

Vertraulichkeit

Verdecktheit

Inhalte

Integrität

Inhalte

Verfügbarkeit

Inhalte

Kommunikationsumstände

Wann?, Wo?, Wer?

Verkehrsdaten

Anonymität

Unbeobachtbarkeit

Sender

Ort

Empfänger

Zurechenbarkeit

Rechtsverbindlichkeit

Absender

Bezahlung

Empfänger

Erreichbarkeit

Nutzer

Rechner

Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit in zwei Dimensionen

Kommunikationsgegenstand

Was?, Worüber?

Inhaltsdaten

Vertraulichkeit

Verdecktheit

Inhalte

Integrität

Inhalte

Verfügbarkeit

Inhalte

Inet69

IoT

Ubiquitous Computing

Kommunikationsumstände

Wann?, Wo?, Wer?

Verkehrsdaten

Anonymität

Unbeobachtbarkeit

Sender

Ort

Empfänger

Zurechenbarkeit

Rechtsverbindlichkeit

Absender

Bezahlung

Empfänger

Erreichbarkeit

Nutzer

Rechner

Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit in zwei Dimensionen

Kommunikationsgegenstand
Was?, Worüber?
Inhaltsdaten

Vertraulichkeit
Verdecktheit

Inhalte

Integrität

Inhalte

Verfügbarkeit

Inhalte

TLS
IPSec

Kommunikationsumstände
Wann?, Wo?, Wer?
Verkehrsdaten

Anonymität
Unbeobachtbarkeit

Sender

Ort

Empfänger

Zurechenbarkeit
Rechtsverbindlichkeit

Absender

Bezahlung

Empfänger

Erreichbarkeit

Nutzer

Rechner

Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit in zwei Dimensionen

Kommunikationsgegenstand

Was?, Worüber?

Inhaltsdaten

Vertraulichkeit

Verdecktheit

Inhalte

Integrität

Inhalte

Verfügbarkeit

Inhalte

Kommunikationsumstände

Wann?, Wo?, Wer?

Verkehrsdaten

Anonymität

Unbeobachtbarkeit

Sender

Ort

Empfänger

Zurechenbarkeit

Rechtsverbindlichkeit

Absender

Bezahlung

Empfänger

Erreichbarkeit

Nutzer

Rechner

Kennzeichnungspflicht für
alle Datenpakete



Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit in zwei Dimensionen

Kommunikationsgegenstand

Was?, Worüber?

Inhaltsdaten

Vertraulichkeit

Verdecktheit

Inhalte

Integrität

Inhalte

Verfügbarkeit

Inhalte

Kommunikationsumstände

Wann?, Wo?, Wer?

Verkehrsdaten

Anonymität

Unbeobachtbarkeit

Sender

Empfänger

Privacy by Design

Ort

Zurechenbarkeit

Rechtsverbindlichkeit

Absender

Empfänger

Bezahlung

Erreichbarkeit

Nutzer

Rechner

Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit in zwei Dimensionen

Kommunikationsgegenstand
Was?, Worüber?
Inhaltsdaten

Vertraulichkeit
Verdecktheit

Inhalte

Integrität

Inhalte

Verfügbarkeit

Inhalte

Kommunikationsumstände
Wann?, Wo?, Wer?
Verkehrsdaten

Anonymität
Unbeobachtbarkeit

Sender

Empfänger

Privacy by Design

Ort

stehen meist im
Widerspruch
zueinander

Zurechenbarkeit
Rechtsverbindlichkeit

Absender

Empfänger

Bezahlung

Kennzeichnungspflicht für
alle Datenpakete



Erreichbarkeit

Nutzer

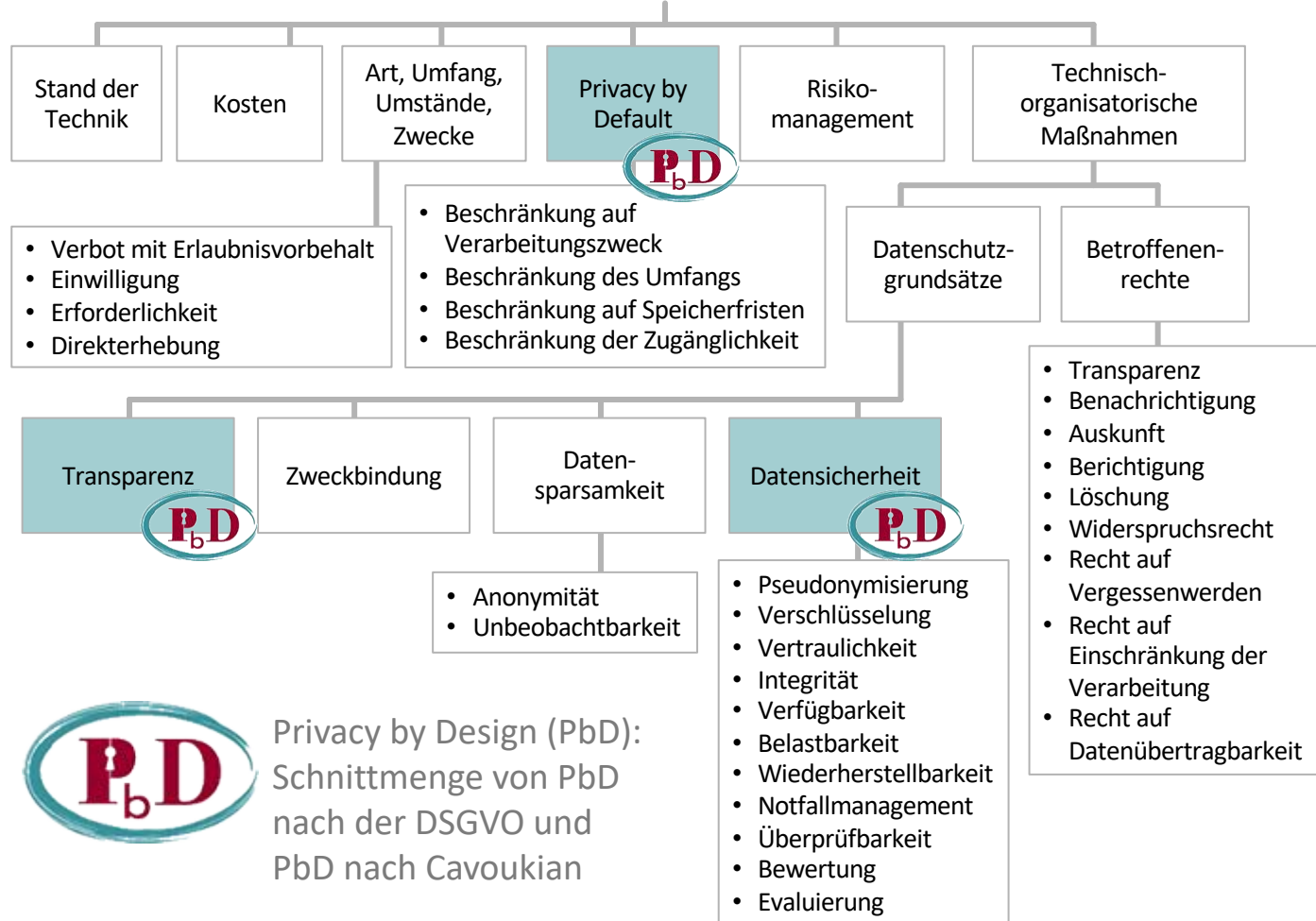
Rechner

1. Proaktiv, nicht reaktiv – als Vorbeugung und nicht als Abhilfe
2. Datenschutz als Standardeinstellung
3. Datenschutz ist in das Design eingebettet
4. Volle Funktionalität – eine Positivsumme, keine Nullsumme
5. Durchgängige Sicherheit – Schutz während des gesamten Lebenszyklus
6. Sichtbarkeit und Transparenz – für Offenheit sorgen
7. Die Wahrung der Privatsphäre der Nutzer – für eine nutzerzentrierte Gestaltung sorgen

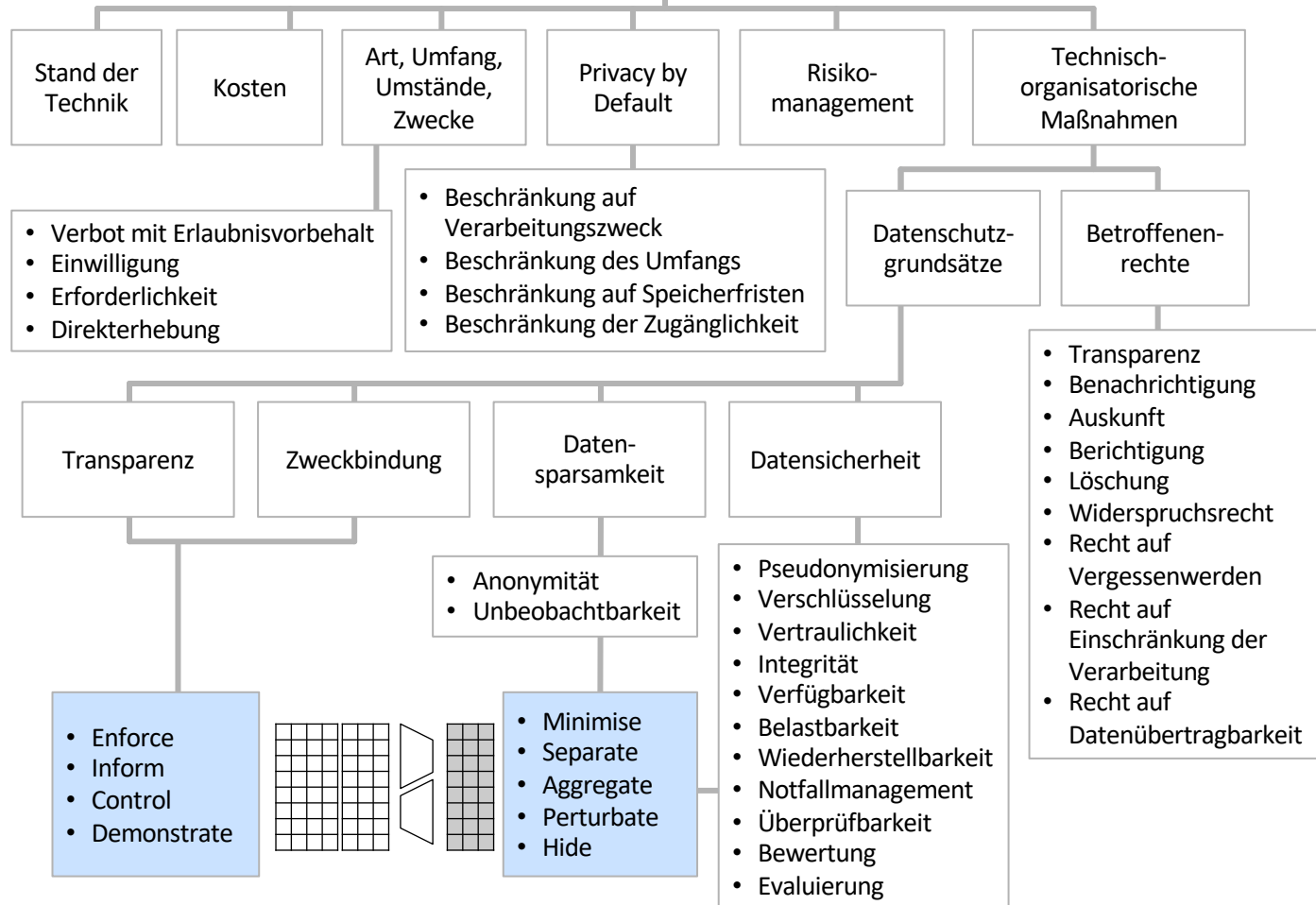


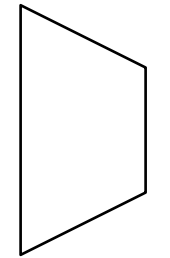
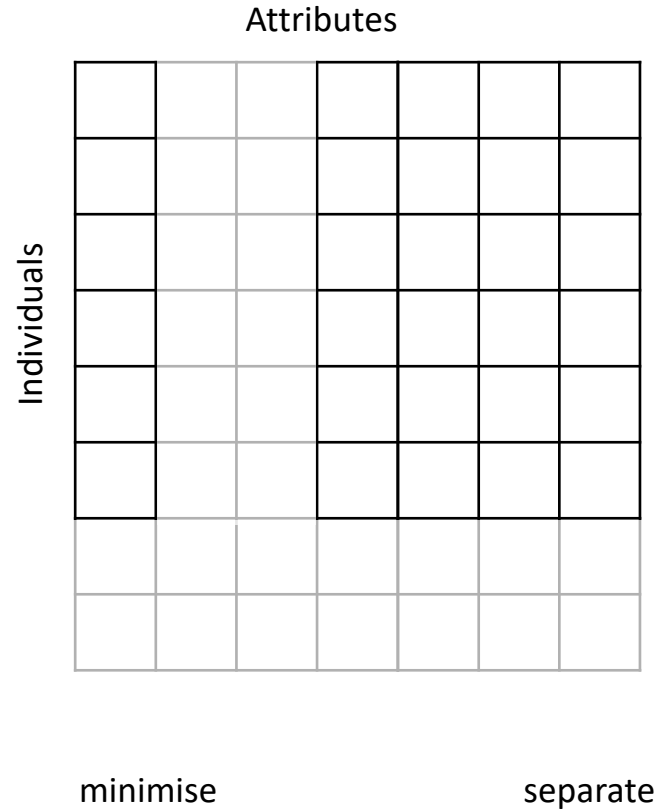
Entwickelt von Ann Cavoukian beim Information & Privacy Commissioner Ontario, Canada in den 1990er Jahren

Privacy by Design

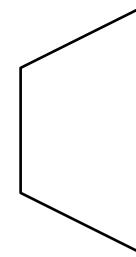


Privacy by Design

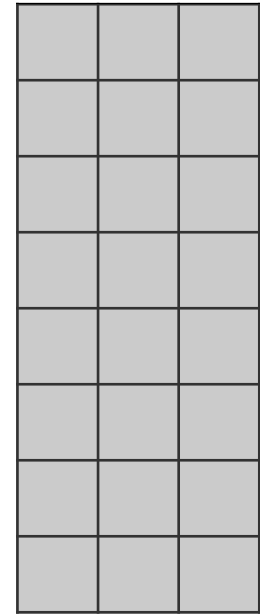




aggregate

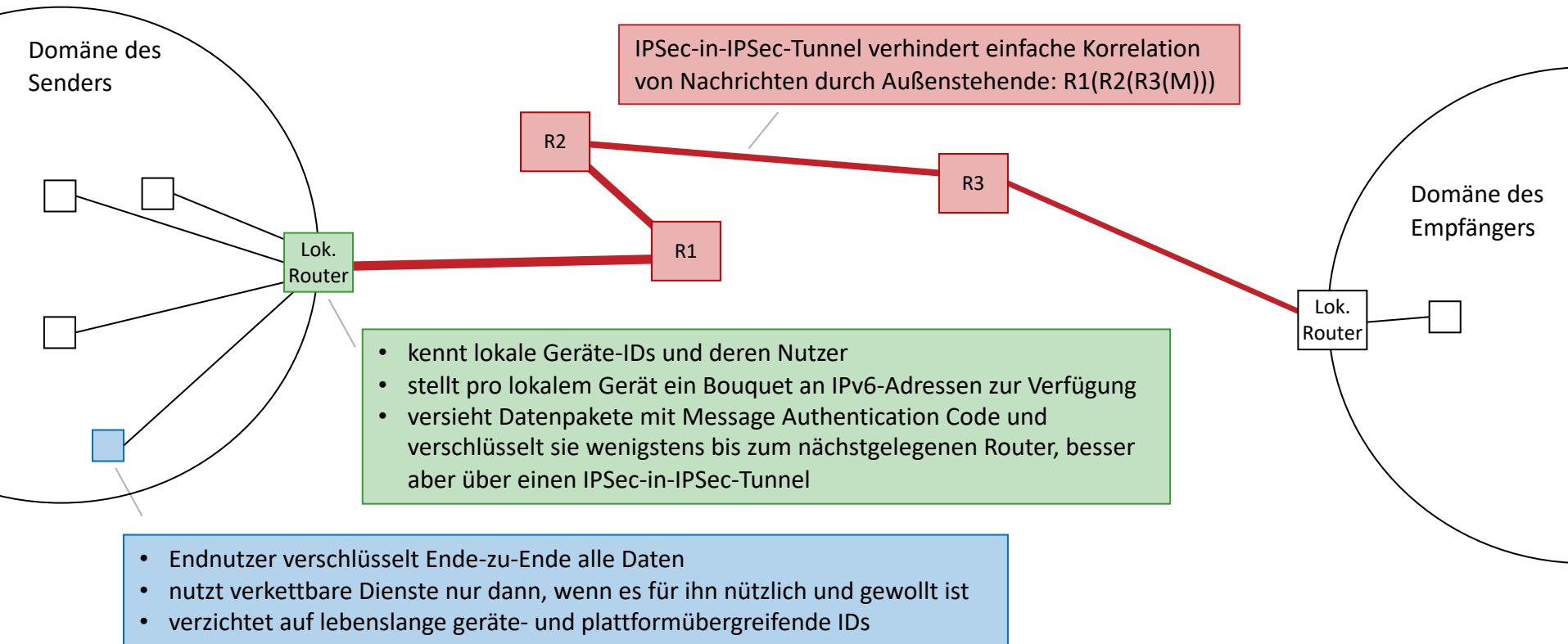


perturbate

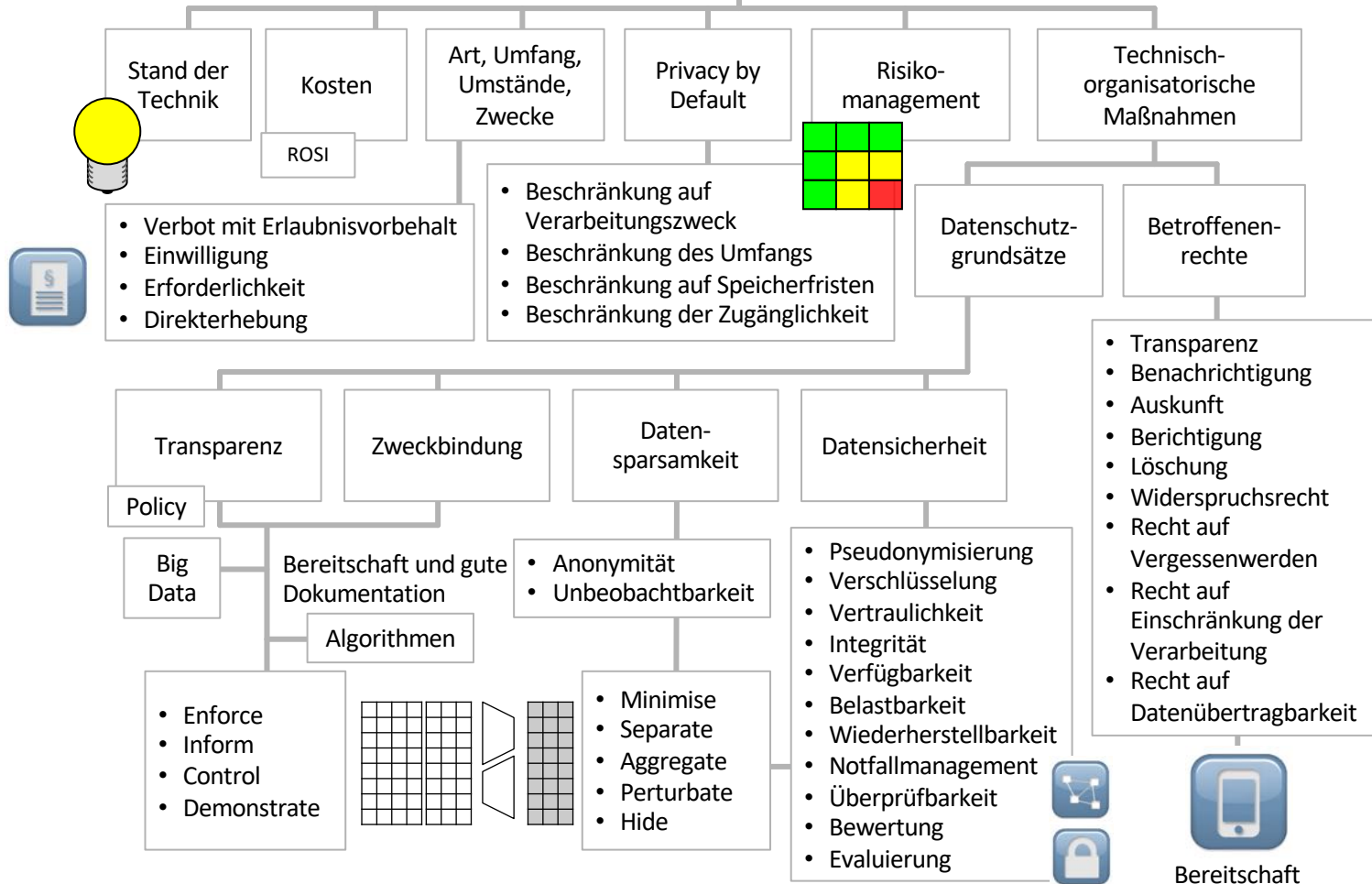


hide

Kombination sinnvoller und (halbwegs) skalierbarer Techniken



Privacy by Design



Schutz der Privatsphäre trotz globaler Überwachung?

- Trennung von lieb gewordenen veralteten Protokollen
 - konsequente Ende-zu-Ende-Datenverschlüsselung, wann immer möglich
 - konsequente Vergabe von vielen (>tausenden) (IPv6)-Adressen an Endnutzer
 - Konsequente (verschachtelte) (IPSec)-Verbindungsverschlüsselung zwischen Routern
- Restprobleme
 - Beobachtungsmöglichkeiten auf der Anwendungsschicht
 - Zensur und Verfolgung von Missbrauch
 - Technologische Souveränität
 - ...





Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

DEPARTMENT OF INFORMATICS
SECURITY AND PRIVACY

HOME COURSES THESES RESEARCH PEOPLE SERVICE



SECURITY AND PRIVACY

Foto: UHH/Denstorf

UHH → MIN-Fakultät → Fachbereich Informatik → Einrichtungen → Arbeitsbereiche → Security and Privacy → Home

WORKING GROUP ON «SECURITY AND PRIVACY»

Security and Privacy

Information systems become more and more important in critical infrastructures, while the Internet has evolved to a critical infrastructure itself. The secure operation of these infrastructures is vital and their failure can have severe impacts up to the loss of human lives.

Security refers to the fact that protection goals are achieved in the presence of malicious attacks and system failures. Typical security goals can be confidentiality, integrity, accountability, and availability. Security and privacy in information systems addresses both technical and organizational aspects, such as building and establishing security concepts and security infrastructures as well as risk analysis and risk management.

Privacy can be a conflicting goal to security, but they can also benefit from each other. Hence, it is necessary to balance both when developing secure information systems.

Prof. Dr. Hannes Federrath
Fachbereich Informatik
Universität Hamburg
Vogt-Kölln-Straße 30
D-22527 Hamburg

Telefon +49 40 42883 2358

federrath@informatik.uni-hamburg.de

<https://svs.informatik.uni-hamburg.de>